

10. VORARLBERGER HARFENTAGE

20.10. bis 21.10.2018 | Musikschule Feldkirch



Liebe Harfenbegeisterte,
liebe Musikfreunde!

Ich freue mich, Sie zu den 10. Vorarlberger Harfentagen einzuladen. In den letzten Jahren durfte sich dieses Wochenende, das sich ganz der Harfe widmet, immer größerer Beliebtheit erfreuen. Aufgrund des großen Erfolges feiern wir dieses Jahr bereits unser 10-jähriges Jubiläum. Dafür haben wir uns ein besonderes Programm ausgedacht. Lassen Sie sich überraschen!

Der Schwerpunkt liegt wie immer im Musizieren mit Harfen in großen und kleinen Gruppen. Unser Referentinnen-Team, bestehend aus Annelies Brandstätter-Arnold, Sonja Bühler-Schuler, Gertrud Kaufmann-Greiner, Michaela Lengauer, Patricia Meier, Theresa Schapfl und Julia Scheier, wird dabei erstmals unterstützt von Viktor Hartobanu, Professor am Vorarlberger Landeskonservatorium.

Vor Ort sind ebenfalls die Harfenbauer Peter Mürnseer und die Firma Glissando, die nach Absprache Reparaturen vornehmen und für Informationen zur Verfügung stehen.

2009 fanden die ersten Vorarlberger Harfentage unter der Leitung der Gründerin Aneta Marie Pichler statt. Ihr ist es gelungen, die Harfentage in immer größeren Kreisen bekannt und beliebt zu machen. Der Unterstützung des Bürgermeisters Mag. Wilfried Berchtold und des



damaligen Musikschuldirektors Rudolf Hoch ist zu verdanken, dass sich die Harfentage fest in der überregionalen Musikszene etablieren konnten.

Mein großer Dank gilt außerdem der Musikschule Feldkirch und ihrem jetzigen Direktor Nikolaus Netzer, dem Vorarlberger Musikschulwerk, dem Vorarlberger Volksliedwerk und allen Sponsoren und Unterstützern!

Das öffentliche Abschlusskonzert findet am 21.10. um 16 Uhr im Festsaal des Vorarlberger Landeskonservatoriums statt. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, bei einem Imbiss zu verweilen.

Im Namen aller Referentinnen und Referenten,

Andrea Gamper
Organisatorin der
Vorarlberger Harfentage

Willkommen zum 10-jährigen Jubiläum der Harfentage in Feldkirch!

Als vor 10 Jahren der damalige Musikschuldirektor Rudolf Hoch und die Harfenpädagogin Aneta Pichler die Harfentage ins Leben riefen, konnte keiner ahnen, welche Erfolgsgeschichte damit ihren Anfang nehmen sollte. Stammte im Gründungsjahr die durchaus überschaubare Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Raum Feldkirch und Umgebung, meldeten sich bald Interessierte aus allen Vorarlberger Landesteilen, aus Tirol, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland. In Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Volksliedwerk und dem Vorarlberger Musikschulwerk konnten sich die Harfentage unter der Leitung der derzeitigen Harfenpädagogin Andrea Gamper zu einem Forum für instrumentale Weiterbildung in allen Stilrichtungen, für Service und Beratung und kollegialen Austausch weit über die Landesgrenzen hinaus entwickeln. Die stetig wachsende Zahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern belegt dies eindrücklich.

Ich freue mich, dass die Stadt Feldkirch nicht nur vor 10 Jahren die Harfentage ins Leben gerufen hat, sondern auch darüber, dass sie den erfolgreichen Werdegang als Partnerin begleiten und fördern durfte. Ich gratuliere den an der Organisation und Durchführung Beteiligten zum

runden Jubiläum und bedanke mich ganz herzlich für deren großes Engagement über all die Jahre. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interessante, anregende und schöne Zeit in der Montfortstadt.

Mag. Wilfried Berchtold
Bürgermeister



Geschätzte Musikfreunde,

Wer in die faszinierende Welt der Harfenmusik eintauchen will, nützt dazu am besten die Vorarlberger Harfentage, die heuer zum bereits zehnten Mal in Feldkirch stattfinden. Zum langjährigen erfolgreichen Bestehen gratuliere ich recht herzlich.

Die Veranstaltung hat sich längst auch über die Landesgrenzen hinaus einen klingenden Namen gemacht. Jahr für Jahr gelingt es, hochkarätige Referentinnen und Referenten für die Harfentage zu gewinnen. Interessante Informationen über das Instrument geben wie schon in den Vorjahren die anwesenden Harfenbauer.

Faszinierend an der Harfe ist die enorme Vielfältigkeit, was ihre Klangpalette angeht. Die Töne lassen sich direkt mit dem Fingern formen. Trotzdem wurde die Harfe lange Zeit verkannt. Kaum verständlich, wenn man bedenkt, dass es sich um eines der ältesten Instrumente überhaupt handelt. Die Vorarlberger Harfentage haben mit dazu beigetragen, die weit verbreitete Sichtweise hierzulande positiv zu verändern. Darüber hinaus war es natürlich die Harfenmusik selbst, die zu einem Umdenken geführt hat.

Nicht nur als Soloinstrument füllt die Harfe heute Konzertsäle. Auch in Verbindung mit anderen Instrumenten stellt sie eine beachtliche musikalische Bereicherung dar. Sie ist ein unverzichtbarer Teil im

Sinfonie- und Opernorchester und ein sehr guter Kammermusikpartner. Diese universelle Einsetzbarkeit verdankt die Harfe der großen Vielfältigkeit, was ihre Klangpalette angeht.

Bei dem Organisationsteam der Vorarlberger Harfentage rund um Andrea Gamper bedanke ich mich ganz herzlich für das Engagement. Großer Dank gebührt auch den Partnern – der Musikschule Feldkirch und dem Vorarlberger Musikschulwerk. Die diesjährige Programmpalette gestaltet sich wieder so vielseitig wie die Harfe selbst. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine klangerfüllte und harmonische Zeit, den Organisatoren viel Erfolg. Zum zehnjährigen Bestehen gratuliere ich und wünsche weiterhin alles Gute.

Mag. Markus Wallner
Landeshauptmann





Kontakt

Musikschule der Stadt Feldkirch

Reichenfeldgasse 11

6800 Feldkirch

Tel: 05522 – 304-1291

Mail: musikschule@feldkirch.at

Web: www.musikschule.feldkirch.at

Informationen

Andrea Gamper

Tel: +43 (0) 676/3033707

Mail: andrea-gamper@hotmail.com

Kurse

Ensemblespiel in verschiedenen Gruppen

Spiel, Spaß und Spannung

Populärmusik

Liedbegleitung

Harfenorchester

Post aus dem Himmel

Die eigene Harfe sowie ein passender Hocker sind mitzubringen.

Anmeldung

Anmeldungen sind per Post oder E-Mail an das Sekretariat der Musikschule Feldkirch zu richten und gelten gleichzeitig mit der Überweisung des Kursbeitrages als Anmeldebestätigung.

Anmeldeschluss ist der **06. Juli 2018**

Kursbeitrag (bitte vorab einbezahlen)

Schüler/Student: € 45,00

Erwachsene: € 85,00

Sparkasse d. Stadt Feldkirch

IBAN: AT 292060400000001057 und

BIC: SPFKAT2BXXX

Verwendungszweck: Harfentage 2018

Abschlusskonzert

Am Sonntag, 21.10.2018 um 16.00 Uhr im Festsaal des Vorarlberger Landeskonservatoriums.

Referentinnen

Annelies Brandstätter-Arnold

Sie ist Absolventin der Musikhochschule Wien (Konzertharfe und Rhythmisch-musikalische Erziehung). Während eines zweijährigen Studienaufenthaltes in Paris hatte sie die Möglichkeit, ihr Harfenspiel weiter zu vertiefen.

1984 erhielt sie einen Lehrauftrag am Landeskonservatorium für Vorarlberg in Feldkirch und an der Liechtensteinischen Musikschule in Vaduz.

Seit 1999 lebt sie in Südostbayern, wo sie als freiberufliche Harfenistin und Pädagogin tätig ist.



Julia Scheier

Studium am Vorarlberger Landeskonservatorium (Bachelor) und am Mozarteum Salzburg (Master) jeweils mit Auszeichnung. 1. Preis und „Sonderpreis der Jury“ beim Wettbewerb „Interpretation Neuer Musik“ in Salzburg. Derzeit Weiterbildung in Alter Musik und Studium der dreireihigen Barockharfe in Mailand bei Mara Galassi. Solo CD „The Crown of Ariadne“ mit Werken von Fauré, Scarlatti, Schafer u.a. Unterrichtstätigkeit an der Musikschule „tonart“ und der Rheintalischen Musikschule in den Fächern Harfe und Gitarre.



Gertrud Kaufmann-Greiner
Harfenstudium am Vorarlberger Landes-
konservatorium bei Annelies
Brandstätter-Arnold und am Richard-
Strauss-Konservatorium in München bei
Ragnhild Kopp. Harfenlehrerin an der
Liechtensteinischen Musikschule. Musiziert
in verschiedenen Ensembles , im Orches-
ter, als Liedbegleiterin, mit der eigenen
Familie in der Volksmusikgruppe und singt
in Projektchören.



Sonja Bühler-Schuler
Sonja Bühler-Schuler studierte Harfe in
München und Feldkirch und ist an den
Musikschulen Dornbirn und Bregenz tätig.
Daneben konzertiert sie in vielfältiger
Weise von Gauklermusik bis Jazz und von
Orchestermusik bis Märchenharfe.



Michaela Lengauer
Im klassischen Bereich spielt sie als Solis-
tin, in internationalen Orchestern und in
verschiedenen Ensembles. Zudem ist sie
in der alpenländischen Musik in diversen
Gruppen wie der „Bradlberg Musig“
vertreten. Sie studierte IGP am Konserva-
torium Feldkirch bei Consuelo Giulianelli
und unterrichtet seit Herbst 2014 an der
Musikschule Innsbruck.



Patricia Meier

2009 schloss sie in Zürich Neuropsychologie im Fachbereich „Music and Brain“ ab. Seither hat sie ihre Passion zur Musik zum Beruf machen können und tourt mit ihrer Elektroakustischen Harfe durch die Schweiz. Besonders den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des ursprünglich klassischen Instruments Harfe hat sie sich in den vergangenen Jahren zugewandt. Solistisch und in verschiedenen Formationen spielt sie ihr Repertoire von Irish Music, über Klassik bis hin zu Popmelodien und bekannten Jazz-Standards.



Theresa Schapfl

Seit Herbst 2015 unterrichtet Theresa Schapfl in Bludenz und Montafon. Die gebürtige Innsbruckerin studiert am Tiroler Landeskonservatorium Volksharfe IGP bei Prof. Otto Ehrenstrasser und ist in der Volksmusik verwurzelt. Gleichzeitig wirkt sie als Klarinetistin in Innsbrucker Blasmusikvereinen und leitet eine Jugendkapelle und den Blasmusikverein Bruck am Ziller.



Andrea Gamper

Andrea Gamper erhielt ihren ersten Harfenunterricht im Alter von 9 Jahren bei Gertrud Kaufmann-Greiner und Mag. Aneta Pichler. Sie studierte am VlbG Landeskonservatorium bei Prof. Consuelo Giuliani IGP und Konzertfach Harfe. Meisterkurse besuchte sie unter anderem bei Monika Stadler, Prof. Maria Stange und Margit-Anna Süß-Schellenberger. Sie wirkt in verschiedenen Orchestern und Ensembles mit. Seit 2011 unterrichtet sie an der Musikschule Feldkirch.



Viktor Hartobanu

Gewinner des internationalen Harfenwettbewerbs „Félix Godefroid“ und Preisträger des Wettbewerbs der Franz Josef Reindl-Stiftung sowie Finalist beim Kompositionswettbewerb des USAIHC in Bloomington, studierte in Leipzig, Genf und Brüssel. Als Mitglied der Orchesterakademie der Staatskapelle Berlin nahm er an zahlreichen Konzerten, sowie Opern- und Ballettaufführungen unter der Leitung von GMD Daniel Barenboim, Sir Simon Rattle, Zubin Mehta, Gustavo Dudamel u. a. teil und arbeitete mit Größen wie Anna Netrebko und Plácido Domingo zusammen. Seit 2017 ist er Professor für Harfe am Vorarlberger Landeskonservatorium sowie Lehrer an der Musikschule Bregenzerwald.



Kurse

Ensemblespiel in verschiedenen Gruppen

Nach Eingang der Anmeldung werden Noten für die Ensemblestücke per E-Mail versendet. Bitte studiert sie bis zu den Harfentagen gut ein. Wir werden in drei unterschiedlichen Gruppen musizieren: AnfängerInnen, leicht Fortgeschrittene und Fortgeschrittene. Bei den Harfentagen werden die Stücke in der Gruppe gespielt.

Spiel, Spaß und Spannung

Für die jüngeren Teilnehmenden (bis 12 Jahre) gibt es wieder ein ganz besonderes Programm. Neben den Ensemblekursen und dem Harfenorchester bietet dieser Kurs Spaß, Abwechslung und Bewegung. Dieser Kurs findet parallel zu den anderen Kursen statt.

Poplarmusikkurs

Auch dieses Jahr wird uns eine Einblick in die Pop-/Jazzmusik und Improvisation gegeben. Dabei werden wohlbekannte Evergreens angespielt, wobei leichte Begleitgrooves im Ensemble erlernt werden. Eine Vorbereitung ist auch hier nicht notwendig, jedoch werden Pedalkenntnisse vorausgesetzt.

Liedbegleitungskurs

Mit den Teilnehmenden werden die Grundlagen der Liedbegleitung erarbeitet und ihnen näher gebracht, wie Lieder und Stücke in allen Schwierigkeitsstufen begleitet werden können. Es sind keine besonderen Kenntnisse oder Vorbereitungen erforderlich.

Harfenorchester

Im Harfenorchester spielen sämtliche Teilnehmenden aller Gruppen zusammen. Die Noten dafür werden ebenfalls nach Eingang der Anmeldung versendet. Im letzten Jahr konnten wir ein Orchester mit 40 Harfen zusammenstellen! Es bildet als ganz besonderes Erlebnis den Höhepunkt der Harfentage und gleichzeitig eine Gelegenheit, in einer großen Gruppe von Harfen zusammenspielen.

Post aus dem Himmel?

In Anlehnung an John Cage's Stück „Postcard from Heaven“ für eine bis 20 Harfen wird eine Version eigens für die Harfentage erarbeitet. Dabei werden Wege zur Verbesserung der Fähigkeiten der Improvisation, des Gruppenspiels und der Präsentation auf der Bühne gezeigt. Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle Interessenten, die Teilnahme mit einer Pedalharfe ist aber von Vorteil.

Abschlusskonzert

Das Abschlusskonzert am 21. Oktober bietet allen Teilnehmenden der Harfentage die Gelegenheit, das Gelernte vor einem Publikum vorzuführen. Die verschiedenen Kurse, die Ensemblegruppen und auch das große Harfenorchester werden wieder erklingen. Das Abschlusskonzert der Harfentage erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit.

Bitte bedenkt, dass die Harfen zuerst ausgepackt und gestimmt werden müssen. Rechnet dafür genügend Zeit ein und seid rechtzeitig vor Kursbeginn da, damit wir pünktlich beginnen können. Eine Betreuung über Mittag und eine kostenlose Verpflegung werden angeboten.

Kurszeiten

Samstag, 20. Oktober

- 09.00 | Begrüßung
- 09.15 | Ensemblespiel
- 11.00 | Populärmusikkurs/ Liedbegleitkurs/
Spiel, Spaß und Spannung/
Post aus dem Himmel?
- 12.30 | Mittagspause
- 14.00 | Stimmproben für Harfenorchester
- 16.00 | Harfenorchesterprobe

Sonntag, 21. Oktober

- 09.30 | Ensemblespiel in verschiedenen
Altersgruppen
- 11.00 | Populärmusikkurs/ Liedbegleitkurs/
Spiel, Spaß und Spannung
Post aus dem Himmel?
- 12.30 | Mittagspause
- 14.00 | Harfenorchesterprobe
- 16.00 | Abschlusskonzert



Instrumentenausstellung

Peter Mürnseer

(Freitag 19. und Samstag 20.10.2018)

Der Instrumentenbau ist kein Handwerk wie jedes andere. Das faszinierende Naturmaterial Holz zu gestalten, zu formen, es zum Klingen zu bringen: Dazu braucht es nicht nur Geschick und Können, sondern auch „Berufung“. Sie wurde mir in die Wiege gelegt. Gepaart mit den Erkenntnissen der modernsten Technologie, die unsere Instrumente in der ganzen Welt bekannt und gefragt machen. Der Name Mürnseer ist untrennbar mit dem Harfenbau verbunden. Im engen Zusammenspiel mit Musikern arbeiten wir stets weiter an Perfektion und vollendeter Harmonie. Mürnseer Instrumente garantieren hervorragende Klangerlebnisse. Ihren individuellen Gestaltungswünschen kommen wir gerne nach. Ihr Instrument wird damit so einzigartig wie Sie selbst und so unverwechselbar wie Ihr Spiel.

+43/5356/62956
info@muernseer.at



Bitte nehmen Sie unbedingt im Vorhinein Kontakt mit den Harfenausstellern auf, falls Sie eine Reparatur in Anspruch nehmen möchten.

Glissando - Fachzentrum für Harfe

(Samstag 20.10.2018)

präsentiert bei den 10. Vorarlberger Harfentagen eine große Auswahl an wunderbaren Hakenharfen aus dem Harfenbau von Bernadette Kerscher. Klangstarke Instrumente aus massiven Tonhölzern, individuell verziert, mit den patentierten leicht gängigen und präzisen „rollenden“ Halbtonmechaniken. Wir bieten Regulierungsservice für Harfen aller Art vor Ort (nach vorheriger Anmeldung). Wenn Ihr Euch für Konzertharfen interessiert, bringen wir nach Absprache gerne auch einige Pedalharfen von SALVI mit. Eine schöne Auswahl aus unserem großen Notensortiment haben wir auch dabei.

Informationen über Glissando unter
www.glissando.de

+49 9172 669211
harfe@glissando.de



Anmeldeformular
10. Vorarlberger Harfentage
Anmeldeschluss: 6. Juli 2018

Familienname/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Rechnungsempfänger Adresse, Plz, Ort: _____

Tel.Nr./Mobil: _____

E-Mail: _____

(Die Noten werden per Email zugesendet)

Unterschrift Erziehungsberechtigter: _____

Ich melde mich für die Kurse Ensemblespiel in verschiedenen Gruppen und das Harfenorchester an.

Außerdem für folgenden Kurs:

- Popularmusikkurs oder
- Liedbegleitungskurs oder
- Spiel, Spaß und Spannung
- Post aus dem Himmel?

Die eigene Harfe ist mitzubringen. Eine Betreuung über Mittag ist möglich.

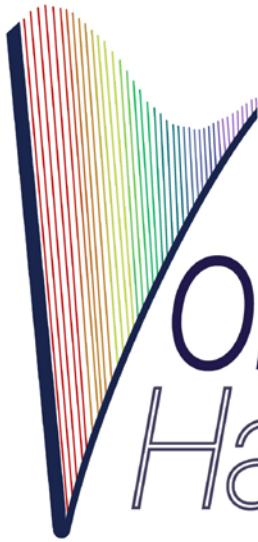
Von der Lehrerin/dem Lehrer auszufüllen:

Die Schülerin/der Schüler ist

- AnfängerIn
- Leicht fortgeschritten
- Fortgeschritten

und spielt Harfe seit _____ Jahren.

Lehrer/-in: _____



Vorarlberger Harfentage

Die Vorarlberger Harfentage bedanken sich bei:

MUSIKSCHULE
FELDKIRCH 

Begegnungen im Hotel ★★★★★
Montafoner Hof
Tschagguns Montafon Austria

liechten
steinische
musik
schule

Freunde
der
Musikschule
Feldkirch


m
Vorarlberger
Musikschulwerk

VORARLBERGER
Volks
Lied
Werk

Herzlich Willkommen im Hotel Landgasthof Schäfle!

Wir freuen uns darauf, Sie während Ihres Besuches mit Köstlichkeiten aus der gutbürgerlichen, regionalen und internationalen Küche verwöhnen zu dürfen.

Dazu bieten wir Ihnen als einziges Haus im Ländle unseren Eigenbauwein vom Ardetzenberg an. In unserer Vinothek lagert zudem eine große Anzahl vorwiegend österreichischer Weine. Gerne beraten wir Sie fachkundig bei der Auswahl des richtigen Weines. Als Besonderheit servieren wir Ihnen frisch gebackenes Nussbrot aus dem Steinofen, das Sie auch gerne zum Mitnehmen nach Hause kaufen können.

Für den durchreisenden oder verweilenden Gast stehen neu renovierte und ausgebauten Gästezimmer zur Verfügung. Alle sind mit hellen Holzmöbeln, Dusche/WC, Telefon, Kabel-TV und High Speed-Internetanschluss ausgestattet. Parkplätze stehen direkt vor dem Haus zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden in unserem Haus und hoffen, Sie bald wieder bei uns im Schäfle begrüßen zu dürfen.

Familie Fulterer



Musik liegt mir am Herzen!

Deswegen ist mir der Schutz Ihrer Musikinstrumente ein besonderes Anliegen. Um Ihr Instrument zu Hause und unterwegs optimal zu versichern, kontaktieren Sie mich für ein unverbindliches Gespräch.

Weiters biete ich Ihnen eine ganzheitliche Beratung für den privaten und geschäftlichen Bereich an.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei den Vorarlberger Harfentagen!

Markus Brenkus

Ihr Versicherungsberater



Amt der Stadt Feldkirch

Musikschule

Reichenfeldgasse 11

6800 Feldkirch, Österreich

Tel +43 5522 304-1291

musikschule@feldkirch.at

www.musikschule.feldkirch.at